

Adventsnachmittag am 13. Dezember 2017 in der Tangstedter Mühle

Mit einem fröhlichen plattdeutschen und einem sehr zu Herzen gehenden Gedicht,



eingerahmt von Klavierbegleitung, begann unser Adventsnachmittag in der Tangstedter Mühle mit 130 LandFrauen. Daneben konnte die 1. Vorsitzende unseren **Pastor Andreas Turetschek** zu einer kleinen Andacht begrüßen. Gemeinsam sangen wir „Alle Jahre wieder“, begleitet auf dem Klavier von Monika Wörner.



Auch Pastor Turetschek las eine unterhaltsame Geschichte vor „Als Gott eine Frau fand“, die uns zum Schmunzeln brachte. Mit dem „Vater unser“, dem Segen und dem gemeinsamen Lied „O du fröhliche“ beendete er den liturgischen Teil unserer Feier.

Ein „Schüleraufsatz zum Advent“ brachte uns zum Lachen, der von Hella Pieper als Aufmunterung vorgelesen wurde.





Zum Schluss gab es noch eine Überraschung: Uns besuchten zwei Hamburger Originale „**Käthe und Adele**“, die uns auf eine Zeitreise ins 19. Jahrhundert mitnahmen. Sie kennen sich nicht nur bei alten Hamburger Gassenhauern bestens aus,



sondern auch in der Geschichte zwischen 1842 und 1946 – und um das turbulente Liebesleben der Mägde in jener Zeit.

Ingrid Hagemann sprach die Schlussworte, wie es üblich ist, und wünschte allen eine



leuchtende Rest-Adventszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Jahresausklang. Besondere Wünsche gingen an diejenigen, denen es nicht so gut geht.

Mit einem gemeinsam gesungenen Lied „Leise rieselt der Schnee“ fand eine besinnliche Adventsfeier ihren Abschluss.

